

KommunikatorIn des Jahres 2009 gesucht! Shortlist steht fest

Wien (OTS) - Die "short-list" zum/zur Kommunikator/Kommunikatorin des Jahres steht fest!: Jetzt sind interessierte Personen aufgefordert, in einer Online-Wahl ihre Stimme unter www.prva.at abzugeben. Zur Auswahl stehen: Dietmar Constantini, Wolfgang Graninger, Romy Grasgruber & Maria Sofaly, Andreas Salcher und Josef Winkler. Das Ergebnis der Online-Wahl wird am 30. November im Rahmen der PR-Gala im Studio 44 der Österreichischen Lotterien in Wien bekanntgegeben.

Zum 14. Mal vergibt der Public Relations Verband Austria (PRVA) an eine Person aus Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur oder Sport die Auszeichnung "Kommunikator bzw. Kommunikatorin des Jahres". Mit diesem Titel soll eine Persönlichkeit geehrt werden, die nicht hauptberuflich in der Kommunikationsbranche tätig, aber durch eine besonders hohe Qualität der Kommunikation positiv aufgefallen ist.

Eine Jury, zusammengesetzt aus renommierten VertreterInnen der Medien und des PRVA-Vorstandes, formulierten am 16. September eine Nominierungsliste von fünf Persönlichkeiten.

Unter www.prva.at kann ab heute, Donnerstag, 1. Oktober bis Donnerstag, 15. Oktober 2009 (24.00 Uhr) öffentlich mitgestimmt werden.

Der Wahl zum/zur KommunikatorIn des Jahres 2009 stellen sich (in alphabetischer Reihenfolge):

Dietmar "Didi" Constantini; Fußballtrainer der Österreichischen Nationalmannschaft:

Begründung der Jury: Constantini gelingt es, durch seinen offenen, ehrlichen Kommunikationsstil die Leidenschaft für den Breitensport Fußball im Allgemeinen und für die Österreichische Nationalmannschaft im Besonderen zu transportieren. Ihm ist es durch sein authentisches Auftreten gelungen, einen Prozess des Imagewechsels des Nationalteams in Gang zu setzen.

Univ.-Prof. DDr. Wolfgang Graninger; Arzt:

Begründung der Jury: Graninger gelingt es seine Fachkompetenz in wohltuender Besonnenheit gegen die Schweinegrippe-Hysterie einzusetzen. In seinen wissenschaftlich fundierten Beiträgen bezieht er ruhig und gelassen Stellung und trägt somit zu einer Besänftigung der hochemotionalen Diskussion bei.

Romy Grasgruber & Maria Sofaly; Studentinnen:

Begründung der Jury: Grasgruber und Sofaly brachten das Online-Network-Tool Facebook erfolgreich für ein gesellschaftlich relevantes Anliegen zum Einsatz. Die in Wien ins Leben gerufene Lichterkette gegen Fremdenhass war stark jugendorientiert und ein gelungenes Beispiel für Zivilcourage unter Verwendung der Social Communities.

Dr. Andreas Salcher; Buchautor, Mitbegründer der Sir Karl Popper Schule, Unternehmensberater:

Begründung der Jury: Salcher ist zu Bildungsthemen regelmäßig in den Medien präsent. Er bringt sich in die Schuldebatte positiv und mit äußerst vernünftigen Anregungen ein. Salcher bemüht sich unermüdlich um eine inhaltliche Debatte.

Josef Winkler; Schriftsteller:

Begründung der Jury: Winkler nutzte die Bühne zur Eröffnungsrede des Ingeborg Bachmann Wettbewerbes um die kuriosen politischen Zustände in Kärnten anzusprechen. Ohne Selbstgefälligkeit, hatte er die Courage, Stellung zu beziehen und Kritik an den Mächtigen des Landes zu üben. Seine Rede löste ein breites Echo an Reaktionen aus und sorgte auch für internationales Aufsehen.

Die Jury, unter dem Vorsitz von PRVA-Vorstandsmitglied Daniela Enzi hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht. Intensiv diskutierten: (in alphabetischer Reihenfolge):

Michaela Knapp (Ressortleiterin Kultur und Lifestyle; FORMAT), Hans-Jörgen Manstein (Aufsichtsratsvorsitzender; Manstein Verlag), Danielle Spera (Journalistin und Moderatorin; ORF), Bettina Stimereder (Chefin vom Dienst; Der Standard), Claudia Stöckl (Moderatorin; Ö3), Gabi Waldner (Journalistin und Moderatorin; ORF) sowie die PRVA-Vorstandsmitglieder: Ingrid Vogl (Vizepräsidentin), Peter Hörschinger (Vizepräsident), Sigrid Krupica und Daniela Enzi

(Juryvorsitzende).

Daniela Enzi (PRVA): "Die Nominierten des heurigen Jahres sind alle für sich genommen starke und interessante Persönlichkeiten, die in den unterschiedlichen Berufsfeldern eine außergewöhnliche kommunikative Leistung erbracht haben. Wer nun das Rennen macht, liegt in den Händen der WählerInnen, die hoffentlich zahlreich ihre Stimmen auf www.prva.at abgeben!"

Die Auswertung des Online-Votings bleibt bis zur Verleihung der Auszeichnung "KommunikatorIn des Jahres 2009" im feierlichen Rahmen der PR-Gala geheim. Die Gala findet am 30. November im Studio 44 der Österreichischen Lotterien in Wien statt und beinhaltet zusätzlich die Ehrung des österreichischen Staatspreises für Public Relations.

Weitere Informationen sowie das Voting unter www.prva.at

Der PRVA ist der größte unabhängige Kommunikationsverband Österreichs. Mitglieder sind rund 500 PR-Fachleute aus Agenturen, Unternehmen, Organisationen Institutionen, Gebietskörperschaften und der Politik sowie über 70 PR-Agenturen. Ziel des PRVA ist neben der Interessenvertretung seiner Mitglieder, die fachlich fundierte Aus- und Weiterbildung sowie die laufende qualitative Weiterentwicklung der Branche. Die Mitglieder sind zur Einhaltung des PRVA-Ehrenkodex und des Athener Codex verpflichtet. www.prva.at

Rückfragehinweis:

Mag. Petra Schwiglhofer, PRVA-Sekretariat: 01/ 715 15 40, p.schwiglhofer@prva.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0081 2009-10-01/10:23

011023 Okt 09

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20091001_OTS0081